

GesamtElternBeirat Ravensburg

Protokoll der 2. Sitzung im Schuljahr 2017/2018
Dienstag, 15.05.2018, 19:30 Uhr bis 22:00 Uhr
Grundschule Neuwiesen

Anwesend: Elternbeiratsvorsitzende und -stellvertreter, Herr Beck und Frau Spieler (ASJ), Frau Herzer (Rektorin GS Neuwiesen), Gäste, siehe Anwesenheitsliste

TOP 1: Vorstellung Grundschule Neuwiesen

Die Schulleiterin Frau Herzer stellt die Grundschule Neuwiesen vor. Die räumliche Ausstattung ist akzeptabel, der Standort der Schule sehr gut und der Sanierungsstau bemerkbar.

TOP 2: Begrüßung

Herr Volz begrüßt alle Anwesenden, stellt die vorgesehene Tagesordnung kurz vor und stellt fest, dass es hierzu keine Ergänzungen gibt.

TOP 3: Bericht des Schulträgers

a)

Die **Schulentwicklungsplanung** befindet sich immer noch in der nicht-öffentlichen Arbeitsphase, es wird noch eine Sitzung der Projektgruppe geben und dann eine Klausursitzung mit dem Gemeinderat am 13.07.2018.

Im September 2018 soll dann im Bildungs- und Kulturausschuss und im Gemeinderat ein Grundsatzbeschluss gefasst werden.

b)

Der Standort für eine neu zu bauende **Sporthalle** steht mit Rechenwies relativ fest. Es wurden 12 potentielle Standorte untersucht, von denen sich nur einer als realisierbar erwies. Derzeit wird ein Verkehrskonzept erarbeitet. Eine schnelle Umsetzung ist notwendig, sowohl für den Schulsport, als auch für die Vereine. Der Platzbedarf beträgt wegen der Parkplätze ca. 7000 bis 8000 qm.

Der Gemeinderat soll im September einen Grundsatzbeschluss fassen, danach könnte ein Wettbewerb durchgeführt, ausgeschrieben, geplant und bis ca. 2023 gebaut werden.

Die Halle bei den Gymnasien kann erst saniert werden, wenn die neue Halle fertig ist, da die Sanierung einem Abriss gleichkommt, im laufenden Betrieb nicht möglich. Laut AGM ist die Halle bis zur Fertigstellung der neuen Halle aber noch gut nutzbar, bei einigen Reparaturen bis dahin.

Die **Anmeldezahlen** für das kommende Schuljahr werden vom ASJ per Mail zur Verfügung gestellt. Es gab keine großen Veränderungen außer einem Zuwachs Realschule St. Konrad, die im nächsten SJ 4-zügig sein wird.

c)

Investitionen des Schulträgers: Die Sanierung der Bio- Räume im Welfen wird um ein Jahr verschoben, es wurde ein Antrag auf eine Landesförderung gestellt, vor Bewilligung darf nicht mit der Maßnahme begonnen werden.

In Schmalegg wird der Betreuungsraum gebaut und die GMS Kuppelnau wird medial ausgestattet.

d)

Medienausstattung an den Grundschulen: Herr Beck informiert, dass die für ursprünglich 2 Schulen veranschlagten 250.000 € pro Jahr für die Medienausstattung nicht mal für eine Schule ausreichen. GS Weststadt wird ausgestattet, GS Stefan Rahl wird sich für ein Förderprogramm bewerben, über das auch die Medienausstattung finanziert werden kann, Realisierung erst in 2020.

Das ASJ wird beim Gemeinderat eine Erhöhung des Budgets vorschlagen. Die Schulen sollen dennoch so schnell wie möglich ihre Medienentwicklungspläne fertigstellen, damit bei einer eventuell möglichen Förderung diese auch beantragt werden kann und damit der Gemeinderat eine Entscheidungsgrundlage hat.

Es gibt eine ausführliche Diskussion zum Ablauf des Verfahrens und die zT schwierige Kommunikation zwischen ASJ, Schulen und Eltern.

e)

Die **Reinigungssituation** in Weissenau ist immer noch nicht besser. Eine neue Ausschreibung wird derzeit vorbereitet, Herr Beck weist auf die Problematik hin, geeignete und gute Firmen zu finden, die die Arbeiten ausführen, der Personalmangel ist eklatant. Es soll künftig definiert werden, wie viel Zeit die Reinigungskräfte haben statt nur das Ergebnis zu definieren, dass das Gebäude gereinigt werden soll. Dabei müssen die zu erledigenden Arbeiten aber trotzdem genau definiert werden. Ansprechperson bei der Stadt für Beschwerden ist Herr Dauber vom Amt für Gebäudemanagement (agm@ravensburg.de).

TOP 3: Schulübergreifende Themen

a)

Der GEB Kindertagesstätten stellt sich ausführlich vor.
Die EBVs mögen den Kurs der Elternstiftung für den Übergang Kindergarten Schule „Wie funktioniert die Schule?“ publik machen.
<http://www.elternstiftung.de/index.php?id=schulung0>

b)

Die Veranstaltung im Schwörsaal für den Übergang Klasse 4 / 5 wird nochmals diskutiert. Die zu verwendenden Folien sind optisch und sprachlich nicht optimal, es wird überlegt, ob der GEB eine eigene zusätzliche Veranstaltung machen soll oder über die GEB Website zu diesem Thema informieren soll.

Es soll keine weitere Sitzung der Arbeitsgruppe hierzu geben. Die von Ute Fuest zusammengestellte Übersicht der Schulen wird gelobt und soll weitergeführt werden. Sabine Buchmann-Mayer gibt beim LEB weiter, dass die Folien nicht gut / passend formuliert waren.

c)

Für die künftige Kommunikation werden die EBV aufgefordert, sofern noch nicht vorhanden, allgemeine Mail-Adressen für den Elternbeirat einzurichten, damit nicht jedes Schuljahr der Verteiler komplett erneuert werden muss, damit ist dann auch dem Datenschutz schon ein bisschen Genüge getan (zB elternbeirat@gs-xy.de oder elternbeirat-xy-schule@gmx.de)

d)

Lernmittelfreiheit funktioniert weitgehend. Die Kosten für Ausflüge sind grundsätzlich

von den Eltern zu tragen. Die Frage, ob es für die Förderschulen Sonderregelungen gibt, bleibt offen.

e)

Trotz Zusage des ASJ, dass die EBVs bei den Gesprächen zum **Schulbudget** zw. ASJ und Schulleitung dabei sein können, wurde dies in diesem Jahr verwehrt. Herr Volz wird den Anschnitt aus dem Protokoll der Schulleitersitzung dem GEB zur Verfügung stellen.

f)

Eine EBV weist auf eine **Online Petition** zu G9 hin, die noch unterzeichnet werden kann.

Ende der Sitzung: 22:00 Uhr

Für das Protokoll: Antje Rommelspacher